



**Rubrik: Militär**

**Ausgabe 3 - 2017**

## **„Schabalin“ legte 30.000 Seemeilen zurück**

**Das große Landungsschiff „Alexander Schabalin“ und das Tankschiff „Lena“ gingen nach Ende einer langen Seereise im Hafen der Flottenbasis Baltijsk vor Anker.**

Am Kai spielte ein Militärorchester und der Befehlshaber der Baltischen Flotte, Vizeadmiral Alexander Nosatov, begrüßte die Mannschaften beider Schiffe.

Das Landungsschiff war über ein halbes Jahr mit einem Übungs- und Kampfauftrag im Mittelmeer unterwegs gewesen. Es hatte sich dort dem ständigen Operativverband der russischen Seestreitkräfte angeschlossen.

Zur Information: Das große Landungsschiff „Alexander Schabalin“ wurde 1985 auf der Werft in Gdansk gebaut. Seit 1986 gehört es der Baltischen Flotte an. Das Schiff verfügt über erstklassige Bewaffnung: zwei Bordkanonen AK-725, zwei Mehrfachraketenwerfer A-215 (Grad-M) und vier Abschussrampen für Flugabwehrraketen Strela-2. Es kann bis zu 500 Tonnen Kriegsgerät und 225 Marineinfanteristen an Bord führen.